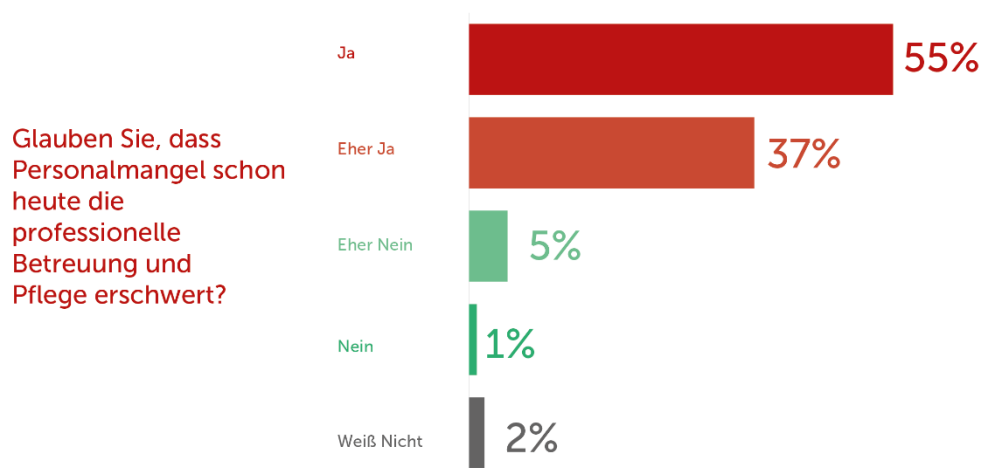


VOLKSHILFE UMFRAGE SOZIALBAROMETER PFLEGE

Die aktuelle Volkshilfe Umfrage hat erhoben, wie die Österreicher*innen die Pflege-Situation in Österreich wahrnehmen. Ist der Personalmangel in der Pflege und Betreuung bereits spürbar? Werden Pfleger*innen zu schlecht bezahlt? Und unternimmt die Regierung in dieser Frage genug?

Ist der Personalmangel bereits spürbar?

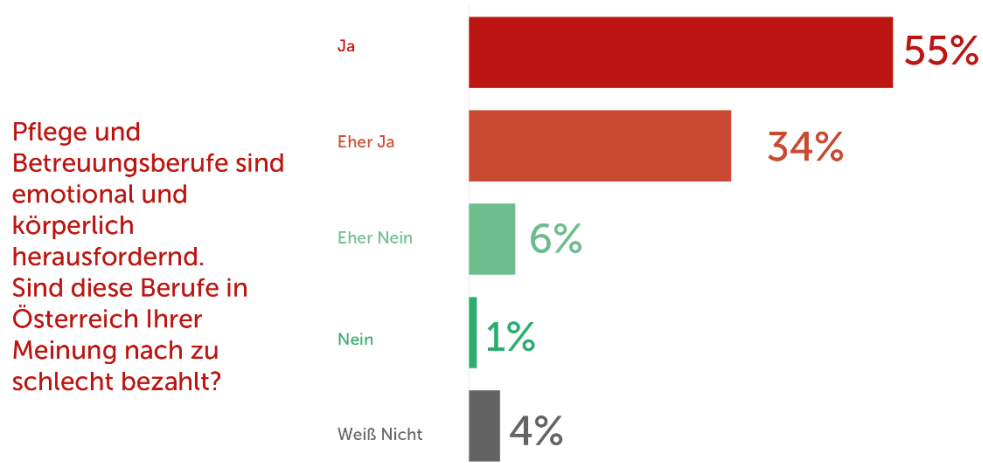
Wie der aktuelle Barometer zeigt, glauben neun von zehn Befragten, dass Personalmangel bereits heute die professionelle Pflege und Betreuung erschwert (92%).



Quelle: SORA/Volkshilfe-Umfrage 8/2021

Zu schlecht bezahlt?

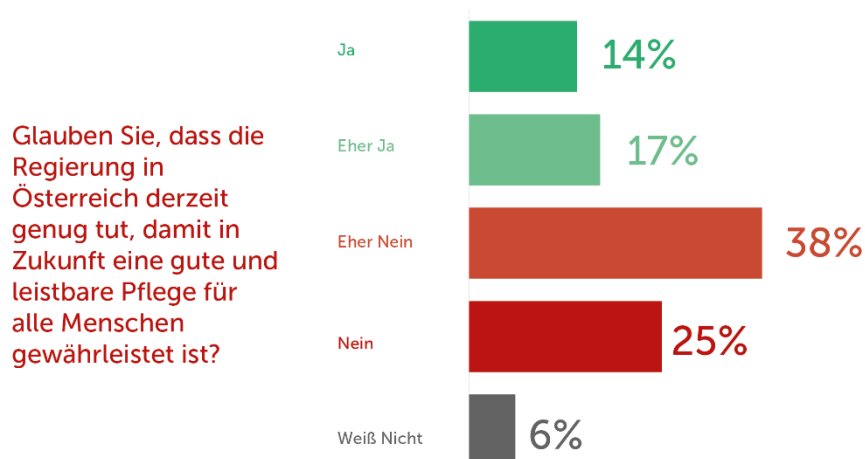
89% der Befragten glauben, dass die emotional und körperlich belastenden Pflege- und Betreuungsberufe in Österreich schlecht bezahlt sind (89%).



Quelle: SORA/Volkshilfe-Umfrage 8/2021

Regierung passiv bei Pflege?

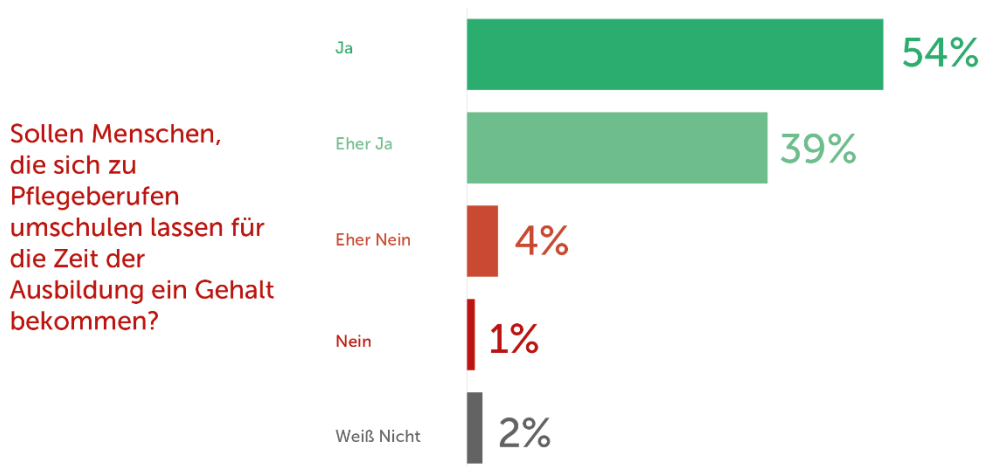
31% der Befragten glauben, dass die Regierung in Österreich derzeit genug macht, damit in Zukunft eine gute und leistbare Pflege für alle Menschen gewährleistet ist. Eine Mehrheit von nahezu zwei Drittel (63%) verneint diese Frage.



Quelle: SORA/Volkshilfe-Umfrage 8/2021

Eine Maßnahme: Bezahlte Umschulung

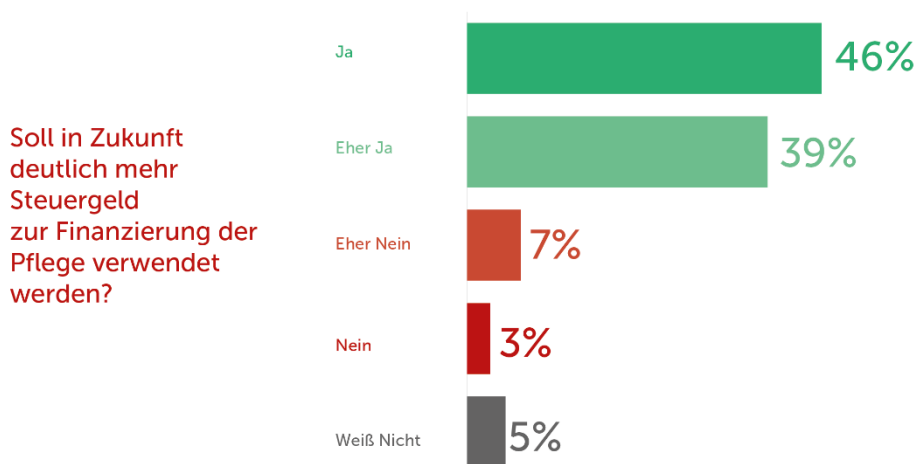
Einer der Vorschläge bei der Lösung des Personalmangels in Pflege und Betreuung wurde abgefragt und fand breite Zustimmung: Mehr als neun von zehn Befragten sind der Meinung, dass Menschen, die sich zu Pflegeberufen umschulen lassen für die Zeit der Ausbildung ein Gehalt bekommen sollen.



Quelle: SORA/Volkshilfe-Umfrage 8/2021

Pflegenotstand langfristig lösen: Mehr Steuergeld in Pflege investieren

Mehr als acht von zehn Befragten (85%) sind dafür, dass in Zukunft deutlich mehr Steuergeld zur Finanzierung der Pflege verwendet werden soll. Bereits im Barometer 2020 zum Thema Pflege hat sich gezeigt, dass viele Menschen in eine unsichere Pflegezukunft blicken und zu einem hohen Ausmaß einen Beitrag vermögender Menschen zur zukünftigen Finanzierung der Pflege befürworten.



Quelle: SORA/Volkshilfe-Umfrage 8/2021

Fragen und Antwortmöglichkeiten im Wortlaut

- Glauben Sie, dass Personalmangel schon heute die professionelle Betreuung und Pflege erschwert?
- Pflege- und Betreuungsberufe sind emotional und körperlich herausfordernd. Sind diese Berufe in Österreich Ihrer Meinung nach zu schlecht bezahlt?
- Glauben Sie, dass die Regierung in Österreich derzeit genug tut, damit in Zukunft eine gute und leistbare Pflege für alle Menschen gewährleistet ist?
- Sollen Menschen, die sich zu Pflegeberufen umschulen lassen für die Zeit der Ausbildung ein Gehalt bekommen?
- Soll in Zukunft deutlich mehr Steuergeld zur Finanzierung der Pflege verwendet werden?

Hinweise zur Studie

Für den Volkshilfe Sozialbarometer führt SORA mehrmals jährlich eine repräsentative Befragung zu aktuellen sozialpolitischen Themen durch.

Die vorliegende Studie zum Thema „Pflege“ beruht auf 1.015 face-to-face Interviews österreichweit mit Personen ab 15 Jahren (Feldzeit von 01.07. bis 02.08. 2021).

Die Daten wurden nach Alter, Geschlecht, Region, Wohnortgröße, Bildung, Personen im Haushalt, Beruf und Berufstätigkeit gewichtet. Somit entstehen aus diesen Datenrepräsentative Aussagen über die österreichische Bevölkerung. Die maximale Schwankungsbreite für die dargestellten Ergebnisse liegt bei +/- 3,1%.

Alle Ergebnisse der Umfrage: www.volkshilfe.at

Rückfragen:

Erwin Berger, MAS
Volkshilfe Österreich

M: +43 676 83 402 215

E: erwin.berger@volkshilfe.at

Wien, 15. September 2021